

PRESSEMITTEILUNG

Barclays Private Equity veröffentlicht Übernahmeangebot für COMPUTERLINKS AG

- BaFin genehmigt die Veröffentlichung der Angebotsunterlage
- Barclays Private Equity bietet den Aktionären von COMPUTERLINKS AG EUR 15,50 pro Aktie
- Annahmefrist vom 4. Juli bis 8. August 2008
- Erreichen der Mindestannahmequote von 75 Prozent entscheidend für das Zustandekommen der Transaktion
- Vorstand und Aufsichtsrat der COMPUTERLINKS AG werden das Angebot eingehend prüfen und dazu eine begründete Stellungnahme veröffentlichen

München, 4. Juli 2008 - Die CSS Computer Security Solutions Erwerbs GmbH, eine Akquisitionsgesellschaft, an der mittelbar derzeit ein bzw. zukünftig mehrere durch Barclays Private Equity Limited ("**Barclays Private Equity**") verwaltete Fonds beteiligt sind, hat heute die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) genehmigte Angebotsunterlage zum freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot an die Aktionäre der COMPUTERLINKS AG, dem größten europäischen Value Added Distributor von IT-Lösungen in den Bereichen e-Security und e-Business Solutions, veröffentlicht. Das Übernahmeangebot erfolgt in Form eines Barangebots zu EUR 15,50 je Inhaberaktie und richtet sich an alle Aktionäre der Gesellschaft. Die Annahmefrist beginnt mit der heutigen Veröffentlichung und endet am 8. August 2008, 24:00 Uhr MESZ.

Das Angebot stellt eine Prämie von 38,9 Prozent auf den Xetra-Schlusskurs der COMPUTERLINKS Aktie von EUR 11,16 am 16. Juni 2008, dem letzten Handelstag vor Bekanntgabe des Angebots, und von 30,9 Prozent auf den von der BaFin für diesen Stichtag mitgeteilten volumengewichteten Durchschnittskurs der COMPUTERLINKS-Aktie in den vergangenen drei Monaten von EUR 11,84 dar.

Das Übernahmeangebot steht unter dem Vorbehalt einer Mindestannahmequote von 75 Prozent und der notwendigen fusionskontrollrechtlichen Freigabe der EU-Kommission. Barclays Private Equity betont, die Finanzierung der erwarteten Gesamttransaktionskosten basiere auf dem Angebotspreis von EUR 15,50 und sei vom Erreichen der Mindestannahmequote von 75 Prozent abhängig. Ferner habe Barclays Private Equity keinen Einfluss auf das Erreichen der Mindestannahmequote und hat nach eigenen Angaben im Vorfeld des Übernahmeangebots keine Aktien der COMPUTERLINKS AG im Markt erworben.

Als neuer Mehrheitsgesellschafter will Barclays Private Equity das Unternehmen langfristig auf seinem Weg unterstützen, seine marktführende Position in Europa und darüber hinaus durch organisches Wachstum und strategische Akquisitionen weiter auszubauen.

„Wir sehen das Angebot von Barclays Private Equity, unser internationales Wachstum langfristig zu begleiten, unverändert positiv. Vor diesem Hintergrund werden wir das nun vorgelegte Angebot eingehend prüfen“, sagte Stephan Link, Gründer und Vorstandsvorsitzender der COMPUTERLINKS AG. Der Vorstand und der Aufsichtsrat der COMPUTERLINKS AG werden nach Prüfung der vollständigen Angebotsunterlage eine begründete Stellungnahme zum Übernahmeangebot durch Barclays Private Equity abgeben.

Die Angebotsunterlage, in der die Details des freiwilligen öffentlichen Angebots dargelegt sind, wurde im Internet unter www.css-angebot.de veröffentlicht. Gedruckte Exemplare werden für COMPUTERLINKS-Aktionäre darüber hinaus zur kostenfreien Ausgabe bei der Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, Equity Capital Markets, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln, Fax +49 (0) 221 145 1847 bereitgehalten.



Über COMPUTERLINKS AG:

Der COMPUTERLINKS Konzern ist mit Niederlassungen in 11 europäischen Ländern sowie Nordamerika, Australien und den Vereinigten Arabischen Emiraten einer der führenden Distributoren für internationale Top-Hersteller im Bereich der Informationstechnologie. COMPUTERLINKS fungiert dabei als Bindeglied zwischen Herstellern und Resellern und setzt sich für den erfolgreichen Vertrieb anspruchsvoller IT-Lösungen aus den Bereichen e-Security und e-Business ein. Insbesondere werden neueste Hard- und Softwareprodukte, die sich durch Innovation und Qualität auszeichnen und beste Chancen haben, in dem von steigenden sicherheitsrelevanten Anforderungen geprägten IT-Markt zu bestehen, evaluiert und vermarktet.

Über den Bieter / Über Barclays Private Equity:

Der Bieter ist eine Akquisitionsgesellschaft, an der mittelbar derzeit ein bzw. zukünftig mehrere durch Barclays Private Equity verwaltete Fonds beteiligt sind. Die Bietergesellschaft wurde zum Zwecke der Durchführung der Transaktion erworben und dient primär dem Zweck des Haltens und Verwaltens der zu erwerbenden COMPUTERLINKS-Aktien.

Barclays Private Equity, 1979 in Großbritannien gegründet, ist eine der führenden Kapitalbeteiligungsgesellschaften für das Mittelstands-Segment in Europa. Mit derzeit 8 Büros weltweit wurde in den vergangenen Jahren Eigenkapital in etwa 400 Transaktionen mit einem Gesamtvolumen von über EUR 10 Mrd. investiert. Durchschnittlich werden jedes Jahr zwischen 15 und 20 Unternehmen mit einem Eigenkapitaleinsatz von EUR 500 – 700 Mio. erworben. Seit 1998 ist Barclays Private Equity auch in Deutschland aktiv und hat mit seinem 10-köpfigen Team im Münchner Büro bereits eine Vielzahl von Unternehmenstransaktionen erfolgreich abgeschlossen.

Pressekontakt:

COMPUTERLINKS AG

Daniela Drygalla

Investor Relations

Tel: +49 89 93099 227

E-Mail: investor-relations@COMPUTERLINKS.de